

Julius Schwahn, geboren 1976 in Aachen und aufgewachsen in der Eifel, erhielt seinen ersten Violinunterricht im Alter von sieben Jahren. Nach Ausflügen in die Blues- und Jazzmusik begann er 1996 sein Studium an der Musikhochschule Köln/Aachen bei Alexis Vincent und Prof. Michael Vaimann. In Berlin folgte die geigerische Ausbildung durch Prof. Tomasz Tomaszewski.

Erste Orchestererfahrungen sammelte er als Mitglied der Jungen Deutschen Philharmonie, außerdem geigte er als Konzertmeister im Berliner Bach Consortium sowie als Stimmführer in der Kammerakademie Berlin.

Derzeit ist Julius Schwahn Stimmführer der 2. Violinen bei den Berliner Symphonikern.

Sein musikalischer Schwerpunkt liegt im Bereich der Kammermusik. Dokumentiert wurde dies durch CD-Einspielungen von Violinsonaten im Jahre 1996 und 2009.

Mit Orchesterbegleitung führte er Violinkonzerte von Vivaldi, Bach, Mozart, Prokofieff, Hartmann u.a. auf und übernahm 2004 den Solopart in der Uraufführung des Violinkonzertes von Uri Rom.

Auf seiner Barockvioline werden auch Werke der Alten Musik zu Gehör gebracht. Jahrelang spielte er in der Irish Folk band Clover. Erfahrungen mit Neuer Musik sammelte er unter anderem in Projekten mit dem Ensemble Modern Frankfurt. Konzertreisen führten ihn nach Indien, Korea, Japan, Südamerika sowie durch Europa.